

Wenn Träume...

Musik + Gehörlos = Keine Chance?!

Von abgemeldet

Kapitel 1: ... aufgegeben werden!

//Matt? Hast du heute Morgen deine Hörgeräte rein gemacht?//, fragte ein blonder junger Mann, in Pflegeruniform.

Matt McJunkins nickte abwesend.

Er schob eine Haarsträhne zur Seite und gab sein Ohr frei.

„Ja...“, antwortete er.

Robin, der Pfleger, nahm Matt an die Hand und zog ihn sacht hinter sich her.

//Wir gehen jetzt mal raus. Wird dir gut tun!//, gebärdete Robin lächelnd.

//Okay, aber nur wenn ich diesmal nicht wieder Fußball spielen muss! Das letzte Mal hatten wir zwei Stunden zum Suchen gebraucht!//, antwortet der McJunkins.

Robin schüttelte den Kopf und trat in den angrenzenden Park.

Im Park waren viele Leute unterwegs, meistens Patienten mit oder ohne Pfleger.

Matt sah sich um.

Er tippte Robin auf die Schulter, deutete auf eine Schaukel und setzte sich darauf.

Robin gab ihm einen sanften Schubs.

„Und geht es dir besser?“

Er wusste, dass wenn er langsam und deutlich sprach, Matt ihn auch verstand.

„Ja... bin trotzdem noch irgendwie traurig!“, gab Matt von sich.

Robin setzte sich neben Matt auf die Schaukel.

//Willst du darüber reden?// (Robin)

//Na ja... es ist einfach frustrierend!// (Matt)

//Warum?//

//Jedes Mal wenn ich im TV auf die Musiksender komme, dann...//

//Wirst du sauer, oder?//

//Ja, weil ich es nicht hören kann!//

//Du willst um jeden Preis die Musik hören können, was?//

//Ich hab mir mal gewünscht, einer der besten Bassisten der Welt zu werden... aber ohne Gehör?//

//Kann ich verstehen... ich hatte auch mal einen Traum...//

Matt sah auf und in Robins Gesicht.

Robin lächelte gequält.

„Ich wollte damals, als Kind und auch als Jugendlicher, immer schon Pilot oder so was werden... aber...“

Robin konnte nicht aussprechen, da Matt ihm gebärdend zu verstehen gab, dass er ihn nicht verstanden hatte.

Also erklärte Robin es ihm in Gebärdensprache noch mal.

Matt verstand... und nickte.

//Und warum hast du aufgegeben?//

//Kreislauf, Höhenangst... Flugangst... das übliche eben!//

Matt gab der Schaukel noch mal einen Schubs und seufzte schwer.

Plötzlich drang vom Parkplatz lautes Gepolter zu ihnen.

So laut, dass sogar Matt es hören konnte.

Sie drehten sich um und begutachteten den Berg an Koffern, der vor ihnen lag.

//Wem gehören die?//, fragte Matt.

Robin zuckte mit den Schultern und ging nach vorne.

„Hat sich jemand weh getan?“, rief der Pfleger.

Aus dem Kofferhaufen tauchte ein Gesicht mit braunen Haaren und blauen Augen auf.

„Keine Sorge... ich lebe!“

Robin reichte dem jungen Mann eine Hand und half ihm auf die Beine.

Ebene dieser drehte sich wütend zum Bus.

„TIM!!! SHANNI!!! Ich weiß ihr wollt vier Wochen weg, aber müsst ihr gleich eure komplette Wohnung mitnehmen??“, schimpfte er.

Matt gesellte sich zu seinem Pfleger.

Er zupfte Robin am Ärmel.

//Was denn?//

//Weißt du eigentlich wer die sind?//, gebärdete Matt aufgeregt.

Robin schüttelte den Kopf.

//DAS ist Jared Leto, Frontmann von 30 Seconds to Mars!!!//

So aufgeregt hatte Robin seinen Schützling lange nicht gesehen.

Jared kam wieder zu Robin und Matt.

„Das war ja abgefahren... war das Gebärdensprache?“

Kurz darauf tauchte Tomo neben Jared auf.

„Na, hab ich was verpasst?“

„Ja, die beiden hier...“

Jared zeigte auf Robin und Matt.

„Um auf deine Frage zu antworten, ja es war Gebärdensprache. Matt ist taub.“, erklärte Robin, woraufhin Matt wild mit den Armen gebärdete.

„Hey, keine Schimpfwörter, mein Freund!!!“, sagte Robin.

//Dann halt deine Klappe!//, fluchte Matt.

„Hey, warum haben wir angehalten?“

Plötzlich gab es ein zweites Poltern, als Tim aus dem Bus gehopst kam und unsanft in dem Kofferhaufen landete.

„Autsch...“, fluchte Tim.

Matt half ihm wieder auf.

„Danke, Kleiner!“, bedankte sich der Bassist.

Matt dagegen legte fragend seinen Kopf schief.

„Öhm... warum guckt er mich so komisch an?“

Jared und Tomo prusteten zeitgleich los, als sie Tims Gesichtsausdruck sahen.

„Matt ist taub... er hat dich nicht verstanden... soll ich...?“

Robin wollte gerade Tims Aussage übersetzen, als:

//Danke, Kleiner!//

Tim selber in Gebärdensprache antwortete.

Matts Kinnlade klappte nach unten, wie auch die von Jared, Tomo und Robin.

//Du kannst Gebärden?//, fragte Matt erstaunt.

//Zivi... im Taub-Stummen-Heim//, antwortet Tim grinsend.

Robin merkte was in Matt vorging.

„Wo wollt ihr eigentlich hin, dass ihr mit so viel Koffern reisen müsst?“

„Diese Frage sollen Tim und Shanni euch erklären!“

Jared winkte ab und begann, die Koffer wieder ordentlich in den Bus zu stapeln.

Tomo drehte sich um und half seinem Bandleader.

„Sag mal Tim... Ich hab gehört, zwei von euch sind nicht da für vier Konzerte...“

„Öhm ja, Shannon und ich, warum?“

Robin zeigte auf Matt.

Diesem ging schlagartig ein Licht auf.

//Warte mal! NEIN, das geht nicht! Du weißt doch das mein Gehör das nicht mitmacht!// (Matt)

//Warum nicht? Wenn du doch spielen kannst, warum versuchst du es nicht hier?// (Robin)

//Aber... ich kann das einfach nicht!//

//Ich dachte, dass wäre dein großer Traum?//

//Den hab ich vor langer Zeit schon aufgegeben und das weißt du...//

Tim verfolgte das Gespräch sehr aufmerksam.

//Wenn ich mich mal kurz einmischen dürfte! Um was für einen Traum geht es hier?//

„Darum, dass Matt Bassist werden will... oder besser schon ist, aber... halt nicht kann!“

//Aber warum denn nicht?//

//Weil es jedes Mal, wenn ich auch nur anfangen zu spielen, Probleme mit meinen Hörgeräten gibt. Es gibt keine Geräte, die auf Musik eingestellt sind.//

//Versteh ich nicht!//

//Ich höre es nur knistern, wenn Musik läuft!//

„Ach so...“, seufzte Tim.